

Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 30

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

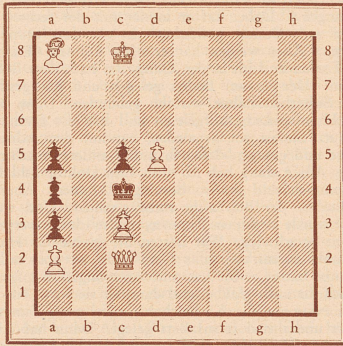
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

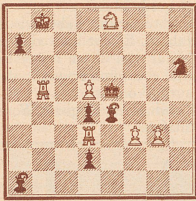
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Problem Nr. 395
A. NAGLER, ZÜRICH
Urdruck



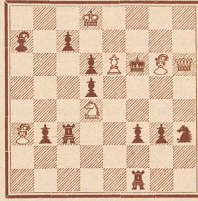
Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 396
K. Nielsen, Hamar
I. Pr. «Dagens Nyheder» 1932



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 397
M. Havel, Prag
«Dagens Nyheder» 1932



Matt in 3 Zügen

Vom Meisterturnier in Swinemünde.

In Swinemünde holte sich der Schwede Stoltz überlegen den ersten Preis, wobei er sich den Scherz leistete, viermal mit Weiß Königsgambit zu spielen und damit 3 1/2 Punkte einzuheimsen. Er erreichte 7 1/2 Punkte, Rödl 6, Mieses 5 1/2, Richter 5, Rellstab 4 1/2, Moritz und Sämisch 4, List und Schläge 3 1/2, Brinkmann 1 1/2.

SCHACH

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern

Partie Nr. 144

- Weiß: Stoltz-Schweden. Schwarz: Sämisch-Deutschland.
- | | | | |
|------------------------|--------|--------------------------|--------------------------|
| 1. e2—e4 | e7—e5 | 11. Sb1—d2 | Se4×d2 |
| 2. f2—f4 | e5×f4 | 12. Ke1×d2 | De7×e2+? |
| 3. Sg1—f3 | g7—g5 | 13. Lf1×e2 | Lc8—f5 |
| 4. h2—h4 ¹⁾ | g5—g4 | 14. Th1—f1 | Sb8—d7 ²⁾ |
| 5. Sf3—e5 | Sg8—f6 | 15. Sd3—b4 ³⁾ | Sd7—f6 |
| 6. d2—d4 | d7—d6 | 16. Le2—b5+ | Lf5—d7 ⁴⁾ |
| 7. Se5—d3 | Sf6×e4 | 17. Ta1—e1+ | Kc8—d8 ⁵⁾ |
| 8. Lc1×f4 | Dd8—e7 | 18. Lf4—g5! | Ld7×b5 ⁶⁾ |
| 9. Dd1—c2 | Lf8—g7 | 19. Tfx! f6! | Aufgegeben ⁶⁾ |
| 10. c2—c3 | h7—h5 | | |

- ¹⁾ «Wie ein Märchen aus uralten Zeiten!»
²⁾ Im Vertrauen auf seinen Mehrbauern tauscht Schwarz die Dame, besser war wahrscheinlich Weiterentwicklung mit 12... Sc6.
³⁾ Bei oberflächlicher Betrachtung könnte man glauben, daß nach 14... L×d3 15. L×d3, 0=0 Schwarz gesichert dastünde. Dem ist aber nicht so. Der Bauer h5 ginge schnell verloren und dann würden die beiden Läufer bald weiteres Unheil anrichten.
⁴⁾ 15. L×d6? würde wegen 15... L×d3 eine Figur kosten. Der Textzug droht jetzt u. a. L×d6.
⁵⁾ Besser war mit 16... Kf8 sofort den Bauern zurückzugeben (L×d6) 16... c6 war wegen 17. S×c6! nicht möglich. Nun geht es schnell bergab.
⁶⁾ Falls 17... Kf8, so 18. L×L, S×L und Schwarz muß auf 18. Sd5 Material hergeben (18... Tc8? 19. S×c7!).
⁷⁾ Es gibt keine Rettung mehr, relativ am besten war noch 18... Th6.
⁸⁾ Eine reizvolle Kurzpartie!
 Anmerkungen für die «Zürcher Illustrierte» von Dr. Adolf Seitz.

Löserliste

(Abgeschlossen am 3. Juli.)

Zum zweiten Male ist als Sieger in unserem Lösungswettbewerb Hr. Rud. Sigg, St. Gallen gelandet. Er hat sich neben dem Preis einen zweiten Stern erobert.
W. Hirzel, Schaffhausen 233, U. Langenegger, Knobelsbühl 231, E. Nägeli, Männedorf u. E. Steiner, Davos 210, H. Geiger, Rorschach 197, Prof. Schmucki, Willisau 191, H. Weidmann, Rorschach 173, H. Gysel, Zürich 130, H. Vogel, Heiligenschwendi 127, W. Stoll, Kollbrunn 108, H. Müller, Winterthur 98, * E. Pflanzler, Dielsdorf 95, F. Giannini, Willisau 94, * Frl. F. Jordy, Hombrechtikon 88, J. Kappeler, Zürich 69,

H. Laier, Forst 54, * H. Mattenberger, Amriswil 30, H. Nüßle, Winterthur 24, R. Huppertsberg, Zürich 20, H. Bodenmann, Neu-Allschwil u. Dr. J. Littmann, Zürich 12, O. Buser, Neu-Allschwil u. J. Wipfli, Gofkau 8, ** R. Sigg, St. Gallen 5.
Wer 250 Lösungspunkte erreicht, erhält einen Preis. Der Wettbewerb kann jederzeit begonnen und beliebig unterbrochen werden.

Die Herren E. Pflanzler und H. Gysel haben den seit Jahren anerkannten 4. Züger von Dr. Palitsch Nr. 365 als nebenlösig mit 1. Ld3 nachgewiesen.
Die lebhafteste Anerkennung, die die Hilfsmattaufgaben 378 und 379 gerneht haben, hat uns besonders gefreut. Besonders Nr. 379 entlockte selbst von grundsätzlichen Gegnern des Hilfsmatts Ausrufe der Bewunderung. Wir dürfen es also wagen, gelegentlich wieder ein hervorragendes Beispiel aus dem Märchenschachlande vorzuzeigen.

Lösungen:

Nr. 389 von Lewmann: Ka1 Dg6 Tf5 g4 Lg1 g8 Sa7 g5 Ba3 a5 d3; Kc5 Da6 Th3 h5 Sc8 e3 Bb5 c6 d5 g2. Matt in 2 Zügen.
1. Tf2! mit zweifacher Entfesselung.

Nr. 390 von Zilahi: Kc8 Df7 Ta3 g6 Lg1 h3 Sd2 d7 Bd5 e5; Kf4 Dd3 Lb8 Bc4 d4 e4 f6 g7 h5. Matt in 2 Zügen.
1. S×f6! D×L+ (e3, L×c5, K×e5) 2. Sg4 (Lh2, S×h5; Sd7)≠.

Nr. 391 von Zickermann: Kf7 Dc3 Se5 Bf2; Kg5 Sh2. Matt in 3 Zügen.
1. Dc8! (Zugzwang) Kf4 (Kh4, Kh5, Kh6, S bel.) 2. Kf6 (Df5, Df5+, Df5, Dg4+) etc.
Eine hübsche Miniatur.

Nr. 392 von Herland: Ka1 Dg7 Te1 Le4 Sa7 c6 Ba2 a5 c2; Ke4 Td8 Sf4 Ba3 a4. Matt in 3 Zügen.
1. Dg3! (droht 2. Db3+) Td4 (Tb8, Sd5, Kc5) 2. Dd3+ (Dd3+, D×a3, D×a3+) etc.

Eine Weltrangliste.

Die «Wiener Schachzeitung» hat durch eine Abstimmung eine Rangliste nach der Volksmeinung aufgestellt, die gar nicht übel mit dem Urteil der Fachleute übereinstimmt. Einzig Spielmann ist etwas hoch gestellt worden, was sich wohl daraus erklärt, daß zur Hauptsache seine österreichischen Landsleute an der Abstimmung teilnahmen. Die Rangliste lautet:
1. Aljechin (4282 Punkte), 2. Capablanca (3920 1/2), 3. Nimzowitsch (3442) 4. Bogoljubow (3412), 5. Spielmann (2582 1/2), 6. Flohr (2321), 7. Euwe (2098 1/2) 8. Kashdan (2051), 9. Rubinstein (2034 1/2), 10. Vidmar (1689 1/2), 11. Tartakower (1419 1/2), 12. Sultan Khan (1189 1/2), 13. Stoltz (669), 14. Maroczy (483) 15. Becker und Grünfeld (379).
Eine namhafte Punktzahl erreichten noch: Kmoch (340), Lasker (327 1/2), Marshall (205), Kostich (158 1/2), Tarrasch (53), Miß Menschik (46), Yates (43), Sämisch (29), Botwinnik (26).



Tr. Simmen & Co. A.G. Brugg Zürich Lausanne



WIDMANN

LINDAUERS
PRIMA DONNA
CORSETTELLA

Bezugsquellennachweis auch für Lindauers Prima Donna Corsets, Pronto, Corsetella und Gürtelsets durch
Union Corset Co. A.-G., Zürich

Sanatorium Kilchberg

bei Zürich

Private
Nerven-Heilanstalt

Behandlung aller Formen von Nerven- und Gemütskrankheiten, Epilepsie-Behandlung, Entziehungskuren, Psychotherapie, physikalische Behandlung, Arbeitstherapie

Offene u. geschlossene
Abteilungen

150 Betten. Große eigene Musterökonomie. Prachtige Lage in großem Anstaltspark mit Aussicht auf Stadt, See und Gebirge, in unmittelbarer Nähe von Zürich. Bootshaus. Gelegenheit zu jedem Sport

Ärzte: Dr. H. Huber
Dr. J. Furrer

Besitzer:
Dr. E. HUBER-FREY
Verlangen Sie bitte Prospekte

Mädchen-Pensionat in den
Alpen, Rougemont (Waadt).
Französisch, in einzig. Mon. Engl. d. Engländerinnen in einzig. Mon. Handelsf. Haushalt, Steno-Masch. in 6 Mon. Sport. Mod. Tänze, Alpenluftkur. Krisenpr. Preis Fr. 120 - 150 monatl. Ferien Fr. 4.50 - 6.- Dir. S. Saugy



Für jeden Schuh
die passende Creme!
Verwenden Sie die vorzüglichen
Schweizer Produkte **Reform**

HOTEL
Habis-Royal
Bahnhofplatz
ZÜRICH
Restaurant

Zunfthaus zur
Saffran

Zürich, Rathausquai 24
Vorzügliches Speisefestaurant.
Touristenprospekt.
Gesellschaftsfestäle.
5 Min. ab Bahnhof mit Tram
3 od. 4, dir. v. Saffran-Station.
Autoparkplatz täglich bis 8 - 8 bis.
Karl Seiler, Traiteur

Annahme- Schluß

für Inserate, Korrekturen, Umdispositionen usw. 13 Tage vor Erscheinen einer Nummer jeweils Samstag früh.

Conzett & Huber
INSERATEN-ABTEILUNG



wenn es einem Fabrikanten einfallen sollte, Ihnen ein derartiges veraltetes Gerät als neueste Errungenschaft der Wärmetechnik anzupreisen?

Nein, weil Sie die Vorzüge des Ihnen vertrauten, einfachen, elektrischen Bügeleisens aus eigener Erfahrung kennen, würden Sie sich trotz modernster Ausführung eines Wärmeofens nicht mehr für die umständliche, altmodische Bügelmethode interessieren können.

Welche Methode würden Sie nun aber für die Ihnen noch nicht vertraute künstliche Kühllhaltung Ihrer Lebensmittel und Getränke vorziehen? Wissen Sie, daß der

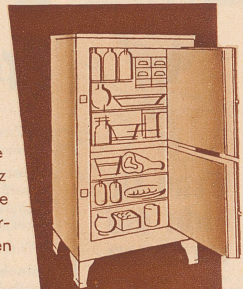
Electrolux - Kühlschrank

genau so wie Ihr Bügeleisen nur einen einfachen elektrischen Heizkörper enthält, wobei die Wärme durch den sinnreichen, maschinenlosen Apparat völlig lautlos in ihr Gegenteil - die Kälte - umgewandelt wird?

Mit dem Electrolux-Kühlschrank erhalten Sie also nicht eine maschinelle, umständliche und daher altmodische Vorrichtung für die Erzeugung des im Haushalte benötigten, geringen Kältebedarfes in Ihr bisher so ruhiges Heim geliefert. Unser motorloser Kühlschrank erlaubt Ihnen vielmehr, sich die Vorteile der elektrischen Kühlung im Haushalte ohne jede Bedenken zunutze zu machen.

Verlang. Sie uns. Prospekte.

Unter den 3 einzigen Ländern, mit welchen die Schweiz im April 1932 eine aktive Handelsbilanz aufwies, befindet sich **Schweden**. Schwedische Ware anderen ausländischen Erzeugnissen bevorzugen liegt daher im Interesse der schweizerischen Exportindustrie!



ELECTRO LUX A.G. ZÜRICH

Abteilung Kühlschränke

Schmidhof, Uraniastr. 40

WEBER'S

70 Stück FR. 1.-

WEBER'S
LIGA-SPECIAL

FEIN, LEICHT
... WÜRZIG

VORZÜGLICHE MISCHUNG FEINER ÜBERSEE-TABAKE
WEBER SÖHNE A.G. MENZIKEN

Bündner Spezialitäten

Bündnerfleisch · Rohschinken · Speck zum Rohessen · Salsiz · Salami · Salametti liefern prompt in anerkannter Qualität:
Gebr. Kunz, Metzgerei Chur und Samaden

Echte Bündner Beinwurst